

Italiener steigen bei Endesa ein

Mailand/Madrid. Italiens größter Stromkonzern, Enel, hat knapp zehn Prozent der Aktien des spanischen Energieversorgers Endesa gekauft, wie Enel am Dienstag abend in Mailand mitteilte. Nach dem Baukonzern Acciona gibt es mit Enel damit einen zweiten Großaktionär, der die Pläne von Übernahmepläne des deutschen E.on-Konzerns noch torpedieren könnte. Das italienische Unternehmen zahlte 39 Euro pro Endesa-Aktie. E.on hatte sein Angebot erst Anfang Februar von 34,50 Euro auf 38,75 Euro je Aktie aufgestockt.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82419.italiener-steigen-bei-endesa-ein.html>